



## Änderungsantrag

TOP:  
Vorlagen-Nummer: **VI/2018/04526**  
Datum: 23.10.2018  
Bezug-Nummer.  
PSP-Element/ Sachkonto:  
Verfasser: Dr. Meerheim, Bodo  
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	24.10.2018	öffentlich Entscheidung

**Betreff:** Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE im Stadtrat Halle (Saale) zur BV "Durchführung der elektronischen Abrechnung von Parkvorgängen auf öffentlichen Parkplätzen der Stadt Halle (Saale) - Vorlagen-Nr.: VI/2018/03763

### **Beschlussvorschlag:**

Der letzte Satz des Beschlussvorschlages wird gestrichen.

Der Stadtrat beschließt die Durchführung eines Interessenbekundungsverfahrens zur Übernahme der Dienstleistung „Elektronische Abrechnung von Parkvorgängen auf öffentlichen Parkplätzen der Stadt Halle (Saale)“. ~~Für Einrichtung und Durchführung sollen der Kommune keine Kosten entstehen.~~

gez. Dr. Bodo Meerheim  
Vorsitzender der Fraktion

### **Begründung:**

Erfolgt mündlich.



Stadt Halle (Saale)  
Geschäftsbereich II  
Stadtentwicklung und Umwelt

24. Oktober 2018

**Sitzung des Stadtrates am 24.10.2018**

**Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE im Stadtrat Halle (Saale) zur BV**

**"Durchführung der elektronischen Abrechnung von Parkvorgängen auf öffentlichen  
Parkplätzen der Stadt Halle (Saale) - Vorlagen-Nr.: VI/2018/03763**

**Vorlagen-Nummer: VI/2018/04526**

**TOP:**

**Stellungnahme der Verwaltung:**

Die Verwaltung empfiehlt, den Antrag abzulehnen.

**Begründung:**

Das Budget für die Durchführung der Parkraumbewirtschaftung ist begrenzt.

Die Mittel werden unter anderem für Instandhaltung, Neuaufstellung und Kontrollen benötigt.

Für die zusätzliche freiwillige Maßnahme Handyparken sind keine Kosten eingestellt.

Da das Interessenbekundungsverfahren noch nicht durchgeführt ist, sind notwendige Aufwendungen nicht quantifizierbar.

Im Interessenbekundungsverfahren soll die Kostenfreiheit für die Stadt als Grundlage eines möglichen Zuschlages für das Unternehmen verankert werden.

René Rebenstorf  
Beigeordneter